

Umfrage: 76% halten Leistungskürzungen im Gesundheitssystem für „wahrscheinlich“

59% erachten das Erreichen der Budgetziele ohne Leistungskürzungen für nicht realistisch

Im Vorfeld des Austrian Health Forum (AHF), das von 22. bis 24. Mai in Schladming stattfindet, wurden heute Ergebnisse einer Umfrage zum heimischen Gesundheitssystem präsentiert, für die im April und Mai 1000 Österreicher:innen ab 16 Jahren durch Demox Research befragt wurden.

Dabei gaben 59% der Befragten an, dass aus ihrer Sicht Einsparungen im Gesundheitssystem nicht realistisch seien, ohne dass dabei auch Leistungen gekürzt würden. Dementsprechend gaben 76% an, dass sie angesichts der aktuellen Sparvorgaben Leistungskürzungen für wahrscheinlich hielten (41% „wahrscheinlich“ und 35% „sehr wahrscheinlich“). Weitere Ergebnisse der Umfrage werden im Rahmen des Austrian Health Forum in Schladming thematisiert.

„Im Gesundheitswesen stehen wir vor großen Herausforderungen, haben aber auch riesige ungenützte Potentiale. Umso wichtiger ist es, alle Akteurinnen und Akteure an einen Tisch zu holen, um tragfähige Lösungen für die Zukunft zu entwickeln“, erklärt Christoph Hörhan, Gründer des Austrian Health Forum. Beim AHF-Schladming 2025 wird heuer unter dem Motto ‚Gesundheit – Wer macht den Job?‘ intensiv an diesen Lösungen gearbeitet.

Austrian Health Forum: 22.-24. Mai in Schladming

Das AHF-Schladming 2025 bietet eine Plattform für den Austausch von Ideen und die Entwicklung konkreter Maßnahmen, um die Gesundheitsversorgung in Österreich nachhaltig zu sichern. „Nur wenn die vielen Player im Gesundheitswesen zusammenarbeiten, können die dringend notwendigen Reformen gelingen. Dieser wichtige Austausch kann im Rahmen des Austrian Health Forum stattfinden, Dank der breiten Beteiligung aller Akteurinnen und Akteure des Gesundheitssektors“, betont Christoph Hörhan, Gründer des Austrian Health Forums.

Das Austrian Health Forum findet bereits zum achten Mal statt, mit abwechselnden Veranstaltungsorten in Schladming im Frühling und Gastein im Herbst. Das AHF hat sich somit als führendes Netzwerktreffen im heimischen Gesundheitswesen etabliert.

Das Austrian Health Forum dankt folgenden Partnern für ihre Unterstützung:

- AK Wien
- Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
- Bristol Myers Squibb
- Gesundheitsfonds Steiermark
- GSK
- Intuitive Surgical
- IT-Services der Sozialversicherung GmbH (ITSV GmbH)
- NÖ Gesundheits- und Sozialfonds
- Oberösterreichischer Gesundheitsfonds
- Österreichische Gesundheitskasse
- Österreichische Apothekerkammer
- Physio Austria, Bundesverband der Physiotherapeut*innen Österreichs
- Roche Austria GmbH
- Sanofi-Aventis GmbH

KONGRESSBÜRO

Austrian Health Forum GmbH
Plankengasse 2/ Top 12
A-1180 Wien
T: +43-(0)1-8909520-50
office@austrianhealthforum.at
www.austrianhealthforum.at

Weitere Informationen:

Austrian Health Forum: www.austrianhealthforum.at

Programm: www.austrianhealthforum.at/kongresse/schladming-2025/

Bestellung Newsletter: www.austrianhealthforum.at/newsletter

Rückfragen:

Austrian Health Forum

Pressekontakte:

Mag. Beate Mayr-Kniescheck

beate.mayr@aditorial.at

Tel.: 0699 1002 5998

Sandra Schuller, BSc.

s.schuller@hoerhan.at

Tel.: 0676 3356 495